



Vorsitzender Lutz Hegemann,  
Hülsbecker Weg 1, 42551 Velbert, Tel. 0171/77 32 080,  
Internet: [www.sg-langenhorst.de](http://www.sg-langenhorst.de), [info@sg-langenhorst.de](mailto:info@sg-langenhorst.de)  
Sparkasse HRV, IBAN DE19 3345 0000 0026 3803 60

## Wasserschaden

Land unter im Gemeinschaftshaus. Am Dienstagabend, den 28.06.2021 wurde der gerade neu eingerichtete Event-Gruppenraum geflutet. Dabei lief innerhalb kürzester Zeit aus den Kellerschächten an der Rückseite des Gemeinschaftshauses Regenwasser durch die Glasbausteine entlang der Wände und verteilte sich blitzartig über den Laminatboden. Glücklicherweise waren an diesem Abend mehrere Vorstandsmitglieder anwesend, um gemeinsam sich das Achtelfinale der Fußball-EM: Deutschland anzusehen.

Wir wollten gerade gehen, als wir mit großem Schrecken den Wasserschaden entdeckten. Gemeinsam haben wir versucht den Wasserzufluss zu stoppen, Elektropumpen von zuhause geholt um die vollgelaufenen Kellerschächte leer zu pumpen, haben mit Wischtüchern das über den gesamten Boden verteilte Wasser aufgenommen und in Eimern und Schüsseln gesammelt. Zwischenzeitlich war für kurze Zeit auch die zur Hilfe gerufene Feuerwehr im Einsatz.

Mehrere Stunden haben wir gekämpft um den Schaden so gering wie möglich zu halten. Leider vergebens. Unvorstellbar, wenn wir den Schaden erst viele Tage später entdeckt hätten.

Der Versicherungsschaden wurde am nächsten Tag gemeldet. Schnelle professionelle Hilfe konnten wir noch in der gleichen Woche in Anspruch nehmen. Der Laminatboden wurde entfernt, ein Trocknungsgerät aufgestellt und bereits 12 Tage später der Boden mit Fußleisten neu verlegt. Ein herzliches Dankeschön an die Firma Tulla aus Wuppertal.



## „Dreck-weg-Tag“:

Wann geht's denn wieder los mit SGL-Veranstaltungen? Diese Frage wurde uns in letzter Zeit häufig gestellt. Tatsächlich füllt sich unser Kalender auf unserer Internetseite mittlerweile wieder etwas. Bevor wir jedoch wieder richtig durchstarten und feiern können, sofern es die Lage zulässt, stehen erst einmal einige Arbeiten rund ums Gemeinschaftshaus an.

Diese Arbeiten können nicht allein vom Vorstandsteam durchgeführt werden - hierbei ist auch eure Unterstützung gefragt.

Mit Flyern und diesem Aufruf über unsere Homepage und über Facebook hatten wir gebeten, uns zu helfen.

Am Samstag, den 03. Juli ab 13.00 Uhr haben fast 30 Helfer/innen tatkräftig angepackt. Am Gemeinschaftshaus wurden die notwendigen Arbeiten sowohl in den

Innenräumen (Küche: Geschirr/Bestecke/Gläser spülen) als auch im Außenbereich (Sträucher schneiden, Beete bepflanzen, Erdarbeiten) durchgeführt.

Nach getaner Arbeit gab für alle Mitwirkenden was Leckeres vom Grill. Von unserem Plan, anschließend gemeinsam ein EM-Viertelfinalspiel mit Beteiligung der deutschen Fußball Nationalmannschaft zu sehen, mussten wir uns aus bekannten Gründen verabschieden.

Danke, Danke, Danke

Mit so viel Unterstützung haben wir nicht gerechnet bzw. darauf zu hoffen gewagt. Nach dem Motto „Viele Hände, schnelles Ende“ haben wir super viel in kurzer Zeit geschafft. So muss Gemeinschaft sein.

Herzlichen Dank auch an Sven Ebenhöch für seinen Einsatz mit seinem Bagger.



## Projekt Boule Bahn

Wer öfters mal am Gemeinschaftshaus vorbeischaut, wird vielleicht schon die Baugrube rechts neben dem Gemeinschaftshaus angrenzend zum Spielplatz gesehen haben. Hier entsteht ein Boule Bahn.

Bei diesem neuen Projekt brauchen wir wieder eure Unterstützung. Auf unserer Homepage und auf Facebook findet Ihr hierzu nähere Informationen: z.B. den Fortschritt, der einzelnen Arbeitsabschnitte, geplante Einsatzzeiten für die Helfer und erste Fotos.

## Newsletter

Neu im Programm für unsere Mitglieder: Der SGL-Newsletter

Liebe SGL-Mitglieder, seit fast einem Jahr liegt unser Vereinsleben nun schon brach. Der Verein konnte durch den Ausfall nahezu

sämtlicher Veranstaltungen und Feste sowie dem Wegfall eines regelmäßigen Austausches zwischen den Mitgliedern nur schwer seinen Zweck verfolgen und seinem Sinn gerecht werden.

Insbesondere der Austausch zwischen den Mitgliedern untereinander, aber auch zwischen dem Vorstand und den Mitgliedern ist viel zu kurz gekommen. Dies möchten wir ändern. Denn wir können viele Projekte verwirklichen, um das Miteinander in unserer Gemeinschaft und auch das Leben im Langenhorst zu gestalten. Das funktioniert jedoch nur, wenn ihr überhaupt wisst, dass es diese Projekte gibt, welche Baustellen wir haben und wie sich jeder einbringen kann, der möchte.

Daher gibt es nun euren „Steinbruch“. Der Steinbruch informiert über Aktuelles aus eurem Verein, damit ihr auch die Möglichkeit habt, eure Ideen und Unterstützung einzubringen.

Warum der „Steinbruch“? Weil die Siedlergemeinschaft 1934 Ihren Ursprung im Steinbruch hat. Mit Material aus diesem Steinbruch erbauten die Siedler innerhalb von vier Jahren 90 Häuser auf 100 ha Land aus eigener Kraft. Nach dem zweiten Weltkrieg bauten die Siedler bis 1952 weitere 90 Häuser in Eigenleistung. An diese unfassbare Schaffenskraft unter schwierigsten Bedingungen wollen wir mit dem Titel des Newsletters erinnern.

Die erste Ausgabe des Newsletters wurde Ende Juni per Mail an unsere Mitglieder verschickt.

Ihr seid Mitglied und habt keinen Newsletter erhalten? Dies kann mehrere Gründe haben:

- Die Mail ist in eurem Spam-Ordner gelandet
- Eure E-Mail-Adresse liegt uns nicht vor
- Eure uns vorliegende E-Mail-Adresse ist fehlerhaft
- Ihr habt bei eurer Anmeldung zur Mitgliedschaft dem Versand von Info-Mails nicht zugestimmt

Ihr möchtet den „Steinbruch“ jedoch erhalten? Dann könnt ihr die Zusage gerne beantragen. Schickt einfach eine Nachricht mit eurer korrekten E-Mail-Adresse an unseren 2. Schriftführer Andreas Müller: [a.mueller@sg-langenhorst.de](mailto:a.mueller@sg-langenhorst.de). Gerne nimmt euch Andreas dann in den Verteiler auf.

Ihr seid an einer Mitgliedschaft bei uns interessiert?

Hier findet ihr Infos dazu: <http://sg-langenhorst.de/mitgliedschaft/>

### **Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus im Monat August:**

- Siedlerstammtisch am 06.08.2021 (Freitag) um 19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus in neu gestalteten Räumlichkeiten, lasst Euch überraschen.
- Langenhorster Kaffeeklatsch am 18.08.2021 (Mittwoch) um 15.00 Uhr
- Info-Veranstaltung am 25.08.2021 (Mittwoch) um 19.30 Uhr Stadtwerke Velbert zum Thema Breitbandanschluss und Solarpaket

### **Das wird nicht nur unsere Mitglieder interessieren:**

#### **Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)**

Möchten Sie Ihre Immobilie energetisch modernisieren, damit Energie sparen und Ihren Beitrag zum Klimaschutz fördern lassen?

Ab dem 1. Juli 2021 ist es einfacher, dafür Kredite und Zuschüsse zu beantragen.

Die Bundesregierung hat das bestehende Fördersystem neu strukturiert.

Die neue Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) enthält 10 Förderprogramme, die bisher einzeln beantragt werden mussten. Jetzt lassen sie sich kombinieren, ein Antrag reicht aus.

Die Änderungen sind Teil des Klimaschutzprogrammes 2030 der Bundesregierung.

Der Bereich Gebäude ist wichtig, um die Pariser Klimaziele zu erreichen.

Schließlich entsteht ein Viertel unseres CO<sub>2</sub>-Ausstoßes durch Gebäude und ihre Energieversorgung.

Das Potential ist groß, Energie einzusparen. Und dabei will der Staat Wohnungseigentümern und -Eigentümerinnen unter die Arme greifen. Das neue Fördersystem fasst das Einsparen von Energie und das Umstellen auf erneuerbare Energien erstmals zusammen und belohnt beides stärker als bisher.

Ein Antrag reicht: Ein weiterer Vorteil des neuen BEG ist es, dass Sie nun Fördergelder einfacher beantragen können. Ein universelles Antragsformular reicht aus, um Förderung für eine Sanierung, einen Neubau oder auch für mehrere Einzelmaßnahmen auf den Weg zu

bringen. Auch für die Fachplanung und Baubegleitung gibt es Geld.

Zuschuss oder Kredit: Neu ist zudem, dass jede Art der Förderung wahlweise als Kredit oder Zuschuss beantragt werden kann. Förderungen von Einzelmaßnahmen oder auch Gesamtanierungen können Eigentümer, aber auch Menschen, die mieten oder pachten beantragen. Letztere brauchen die schriftliche Erlaubnis des Eigentümers oder der Eigentümerin.

Wichtig beim Antrag: Erst Antrag stellen, ist er bewilligt, dürfen Sie mit dem Vorhaben beginnen.

Die Förderdatenbank des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie gibt Aufschluss darüber, welche Förderprogramme es für Ihr Anliegen auf Bundes- und Landesebene gibt.

Pflicht für die Förderung: Für die Fachplanung und Baubegleitung benötigen Sie eine Expertin oder einen Experten für Energieeffizienz aus der Liste der Deutschen-Energie-Agentur (dena). Auch dafür gibt es eine Förderung.

Weitere Informationen:

Förderdatenbank des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie: [www.foerderdatenbank.de](http://www.foerderdatenbank.de)

Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes von der dena: [www.energie-effizienz-experten.de](http://www.energie-effizienz-experten.de)

Wir freuen uns auf ein normales Vereinsleben, und hoffen Sie bald alle gesund wieder zusehen.

Hans Günter Küllmann